



AKTUELLES AUS DEM LANDTAG

MÄRZ 2018



CDU FRAKTION IM
HESSISCHEN LANDTAG

Liebe Leserinnen und Leser,

die Republik hat endlich wieder eine Regierung. Zeit wird es! Der Koalitionsvertrag hat Licht und Schatten, aber er ist eine gute Grundlage, um Deutschland stabil regieren zu können. In vielen Themenfeldern bleibt der Vertrag unverbindlich – andererseits nennt er die Herausforderungen der Zukunft. Eine der großen wird die Digitalisierung sein. Aber auch Wohnen, Infrastruktur, Bürokratieabbau, faire Löhne und Verbesserungen bei Bildung und Familie finden prominente Erwähnung.

Auch im letzten Plenum des Landtags haben diese Themen wieder eine Rolle gespielt. Vielmehr haben wir aber den Fokus auf das Thema Sicherheit gerichtet. Überzeugen Sie sich von der Qualität und den Erfolgen unserer Polizeiarbeit. Und werben Sie mit uns für ehrenamtliches Engagement, den Respekt und den Schutz aller Rettungskräfte in den Bereichen der öffentlichen Sicherheit.

Viel Spaß bei der Lektüre.

Ihr

Heiko Kasseckert

HEIKO KASSECKERT MdL **STABILE REGIERUNG MUSS SICH BEWEISEN**

Nach mehr als fünf Monaten hat der Deutsche Bundestag nun eine Regierung gewählt. Es war eine lange Zeit und eine Herausforderung für die Demokratie, die sie – wie ich meine – gut bestanden hat, denn auch in der Zwischenzeit wurde Deutschland nicht zur Bananenrepublik, haben die staatlichen Strukturen gut funktioniert. Trotzdem ist es wichtig, dass die Regierung nun Fahrt aufnimmt und nach Antworten auf aktuelle Fragen sucht. Themen wie die Entwicklung der ärztlichen Versorgung, die Pflege oder die Krankenversicherung, die Betreuung für Schulkinder oder auch der Ausbau von Infrastruktur sowie die Umsetzung der Digitalisierung sind nur einige wenige Herausforderungen einer sich schnell wandelnden Welt. Fragen wie Zuwanderung und Islamisierung bleiben auf der Tagesordnung und suchen nach einer klaren Antwort.

Dabei wird es sehr darauf ankommen, dass die Politik näher an den Menschen ist als sie es in der Vergangenheit war. Das Erstarken der radikalen Parteien war auch ein Ergebnis der unklaren Haltung der Regierungsfractionen und eines zu wenig an den Bedürfnissen des Volkes ausgerichteten Kurses in der Flüchtlingskrise. Dennoch bin ich sicher, dass Deutschland weiterhin mit Angela Merkel gut regiert wird. „Wir haben verstanden“ – sollte das Motto dieser neuen Regierung sein. Glück auf!



Sehr geehrte Damen und Herren,

gerne stelle ich Ihnen heute die neue Ausgabe „Aktuelles aus dem Landtag“ vor.

Mit diesem Format informieren wir Sie regelmäßig über unsere Arbeit für die Bürgerinnen und Bürger im Hessischen Landtag. Unter anderem haben wir uns mit folgenden Themen beschäftigt: Wir sind stolz auf die

Arbeit unserer Polizeibeamtinnen und Polizeibeamten, denn die Polizeiliche Kriminalstatistik 2017 zeigt, dass Hessen das sicherste Land ist. Allerdings nimmt die Gewalt gegen Rettungskräfte zu, deshalb setzen wir uns für eine Gesetzverschärfung ein, um diese Überfälle angemessen zu bestrafen. Des Weiteren wollen wir mit einem Modellvorhaben in der Altenpflege dem Fachkräftemangel begegnen und somit die Pflegebranche sichern.

Wenn Sie mehr erfahren wollen, empfehle ich Ihnen diese interessante Lektüre weiterzulesen.

Für weitere Informationen können Sie unsere Internetseite unter www.cdu-fraktion-hessen.de besuchen sowie Anregungen, Fragen oder Rückmeldungen an cdu-fraktion@ltg.hessen.de richten.

Mit freundlichen Grüßen

Holger Bellino

Parlamentarischer Geschäftsführer der CDU-Fraktion im Hessischen Landtag

AKTUELLE STUNDE: GEWALT GEGEN EINSATZKRÄFTE VÖLLIG INAKZEPTABEL – WER SIE ANGREIFT VERHÄLT SICH ASOZIAL!

CDU-LANDTAGSFRAKTION KRITISIERT DIE ANGRIFFE AUF EINSATZKRÄFTE

„Gewalt gegen unsere Einsatzkräfte, also gegen Menschen, die sich jeden Tag für uns in Gefahr begeben und ihr Leben riskieren, ist inakzeptabel und wird von uns nicht geduldet“, bekräftigt Holger Bellino, der Parlamentarische Geschäftsführer der CDU-Landtagsfraktion anlässlich einer Aktuellen Stunde im Landtag. Die Zahl der Übergriffe auf Polizistinnen und Polizisten, Feuerwehrleute, Angehörige des Katastrophenschutzes sowie Rettungssanitäter ist alarmierend: Zwischen 2014 und 2016 sind die Angriffszahlen auf die Rettungskräfte von 41 auf 55 angestiegen. Allein im letzten Jahr wurden 3.512 Polizeibeamtinnen und Polizeibeamte als Opfer registriert, das ist ein trauriger Höchststand. „Wir sprechen hier über Feuerwehrkameradinnen und -kameraden, Polizei-be-am-

tinnen und -beamte, Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in unseren Hilfsorganisationen sowie Rettungsdiensten. Oder anders gesagt, das sind Menschen die da rein gehen, wo andere raus rennen, die oftmals ihre Gesundheit, wenn nicht sogar ihr Leben riskieren“, unterstreicht Bellino. Ihnen gilt, ob im Ehrenamt oder im Hauptamt, der größte Respekt. Wer diese behindert – das fängt schon beim „Vergessen“ der Rettungsgasse, dem „Gaffen“ und der Missachtung der Absperrmaßnahmen an – handelt mindestens fahrlässig. Bellino führt weiter aus:

„Wer die Retter auch noch angreift verhält sich asozial. Für beides haben wir kein Verständnis.“

Darum wollen wir als Landtagsfraktion unsere Einsatzkräfte besser schützen, wofür wir bereits viele wichtige Maßnahmen ergriffen haben. So wurden umfangreiche Investitionen in die

Schutz-aus-stat-tung, unter ande-rem in

Schutzwesten, Protektoren und Schnittschuttschals sowie in die Aus- und Fortbildung der Beamtinnen und Beamten geleistet. Mit der modernen und innovativen Einführung von Schulterkameras, den sogenannten „Body-Cams“, sind wir bundesweiter Vorreiter, um gezielt Polizistinnen und Polizisten zu schützen. „Helfer anzugreifen ist ein absolutes „NoGo“, deshalb stärken wir ihnen, wo immer es geht, den Rücken“, betont der Parlamentarische Geschäftsführer der Landtagsfraktion.

Des Weiteren haben wir in einem ersten Schritt den Schutzparagrafen §114 StGB verschärft, um zu bekräftigen, dass tätliche Angriffe auf unsere Rettungskräfte keine Kavaliersdelikte sind. Holger Bellino fügt hinzu: „Wir wollen mehr: Wir setzen uns für eine sechsmonatige Mindeststrafe ein. Es muss klar werden, dass die Gewalt gegen Einsatzkräfte nicht hingenommen wird!“

Unsere Einsatzkräfte leisten ehrenvolle Arbeit mit herausragendem Engagement, was die Lebensqualität und vor allem das Sicherheitsempfinden aller Bürgerinnen und Bürger in unserem Land stärkt. Sie verdienen daher unser aller Respekt und Anerkennung. Wir wollen die schützen, die uns schützen. Die polizeiliche und nicht-polizeiliche Gefahrenabwehr ist bei uns in guten Händen. Wir als Landtagsfraktion unterstützen daher aus vollem Herzen die Öffentlichkeitskampagnen des Innenministeriums und tragen die Schutzschleife als sichtbares Zeichen unserer Solidarität und Verbundenheit.



WEGWEISENDES MODELLVORHABEN IN DER ALTENPFLEGE – VERSORGUNG STÄRKEN! LANDTAGSFRAKTION REAGIERT AUF FACHKRÄFTE- MANGEL IM ALTENPFLEGEBEREICH

Hessen braucht in der Altenpflege zusätzliche Fachkräfte“, erklärt Irmgard Klaff-Isselmann, die seniorenpolitische Sprecherin der hessischen CDU-Landtagsfraktion zur ersten Lesung der Gesetzesänderung zum Altenpflegegesetz. Deshalb gibt es ein gemeinsames Kooperationsvorhaben zwischen den Altenpflegesschulen und den Beruflichen Schulen für eine integrierte Modellausbildung in der Altenpflegehilfe. Im Rahmen der Landesinitiative „Pflege in Hessen integriert“ reagieren wir auf den Fachkräftemangel im Altenpflegebereich. Bewusst wenden wir uns mit den interessanten Ausbildungsangeboten an junge Menschen mit Migrationshintergrund.

Was ist neu? Mit dem Modellvorhaben können Interessierte nun parallel einen schulischen und beruflichen Abschluss machen. Damit erhalten junge Menschen sowohl eine theoretische Ausbildung in der Berufsschule als auch eine praktische Ausbildung direkt an Altenpflegeschulen. Wir gewährleisten dadurch eine umfangreiche Fachausbildung.

Das neue Modellvorhaben würde ein wichtiges und richtiges Instrument zur Unterstützung der Pflegebranche bei der Sicherung des Fachkräftebedarfs und begegnet dem Fachkräftemangel in der Pflege. Wir als Landtagsfraktion wollen, dass die Bevölkerung Hessens und die pflegebedürftigen Menschen gut versorgt werden.



HESSEN IST UND BLEIBT EINES DER SICHERSTEN BUNDESLÄNDER

CDU-LANDTAGSFRAKTION ZUR POLIZEILICHEN KRIMINALSTATISTIK 2017: INVESTITIONEN LOHNEN SICH!

Die Bilanz der polizeilichen Kriminalstatistik 2017 ist überaus positiv: Alexander Bauer, der innenpolitische Sprecher der hessischen CDU-Landtagsfraktion, betont, dass die Aufklärungsquote auf 62,8 Prozent gestiegen ist.

Das ist der höchste jemals gemessenen Wert. Im Jahr 2017 wurden mit 375.632 fast neun Prozent und über 36.000 Straftaten weniger registriert als noch

2016. Das entspricht dem niedrigsten Stand seit fast 40 Jahren. Im Bereich des Wohnungseinbruchsdiebstahls ist der Rückgang besonders deutlich, dieser ging im Jahresvergleich um 20 Prozent zurück. Außerdem konnte die Straßenkriminalität um 24 Prozent deutlich begrenzt werden.

Mit Hilfe von umfangreichen und innovativen Präventionsmaßnahmen, wie der Spezialsoftware KLB-operativ (Kriminalitätslagebild), zur Erkennung von Einbruchsserien, einem anhaltend hohem Kontrolldruck sowie kostenlose Beratungen für Bürgerinnen und Bürger, ist es uns gelungen die Zahlen der Wohnungseinbrüche zu minimieren. Sie sanken von 10.405 im vergangenen Jahr auf 8.287 Fälle. Das ist auch ein bemerkenswertes Ergebnis, denn die Hälfte

(49,7 Prozent) im Versuchsstadium stecken bleiben. Hier halfen kluge Präventionsmaßnahmen.

Im Jahr 2022 werden in Hessen 15.260 Polizistinnen und Polizisten ihren Dienst verrichten. Schon heute gilt: Nie gab es mehr Polizei in Hessen. Darüber hinaus werden 2018/19 jeweils über neun Millionen Euro für modernste Dienst- und Schutzbekleidung, gut 1,6 Millionen für die Modernisierung der Bewaffnung und rund 20 Millionen Euro in neue Dienstfahrzeuge investiert. Für die Ausstattung und Bewaffnung besonderer polizeilicher Einheiten sind in jedem Jahr weitere 3,7 Millionen Euro vorgesehen.

„Wir sind stolz auf die sehr erfolgreiche Arbeit, die unsere Sicherheitsbehörden sowie die Polizeibeamtinnen und Polizeibeamten in Hessen täglich leisten. Dafür danken wir ihnen. Denn ihre Leistung ist es, dass sich so viele Menschen in unserem Land sicher fühlen“, hebt Bauer hervor.



HESSISCHER LANDTAG

ERFOLGREICHE POLIZEIARBEIT



Öffentliche Sicherheit – ein wichtiges Thema und in guten Händen bei der CDU. Der Rückgang der Kriminalitätsrate und eine historisch hohe Aufklärungsquote, dank engagierter Polizeibeamtinnen und -beamten, zeigen die richtige Prioritätensetzung der hessischen Politik. Dies konnten wir mit dem innenpolitischen Sprecher der CDU-Landtagsfraktion, Alexander Bauer, in Hanau diskutieren. Und trotzdem gilt: Augen auf und der Zunahme von Gewalt und Kriminalität entschieden entgegenzutreten.

PRAKTIKUM IM HESSISCHEN LANDTAG



Wie funktioniert eigentlich Politik? Antworten auf diese und andere Fragen konnte sich Joel Hölscher während eines Praktikums in meinen Abgeordnetenbüros in Hanau und Wiesbaden

verschaffen. Fraktions-, Ausschuss- und Plenumsitzungen, Gespräche mit Ministern, Verbänden und Bürgern, abendliche Veranstaltungen und viel Lesestoff ließen keine Langweile aufkommen. Der Besuch der Hess. Staatskanzlei, ein Gespräch mit dem Hess. Ministerpräsident Volker Bouffier und ein Treffen mit dem japanischen Botschafter Takashi Yagi waren aber wohl die Höhepunkte des Praktikums.

„FRÜH ÜBT SICH“ – TREFFEN DER NACHWUCHSFORSCHER IN HANAU



Jugend forscht 2018 – Beim Regionalwettbewerb wurden bei der Firma Heraeus 38 tolle Arbeiten junger Nachwuchsforscher in den Naturwissenschaften und MINT-Fächern vorgestellt. 38 Mal Zukunft, Visionen und Begeisterung. Tolle Arbeiten!

ZAHL DER WOCHE

60.000

Die rot-weiß-blaue Schleife ist Symbol der Solidarität mit den Einsatzkräften von Feuerwehr, Rettungsdienst und Polizei. Die vom Land Hessen im Jahr 2015 gestartete Initiative ist ein großer Erfolg: Insgesamt wurden schon 60.000 Schutzschleifen ausgegeben. Nach Angriffen auf Einsatzkräfte in der Silvesternacht sind zu Beginn des Jahres bereits 5.000 Schleifen versendet worden. Nicht nur solidarisch, sondern auch mit härteren Strafen setzen wir uns für den Schutz der Einsatzkräfte ein. Die hessische Initiative im Bundesrat vor drei Jahren war Anstoß für eine Veränderung des Strafgesetzbuchs. Seitdem werden tätliche Angriffe auf Polizeibeamten, Helfer von Feuerwehr, Katastrophenschutz und Rettungsdiensten härter bestraft.



ABSCHIED MIT WEHMUT



Die Wehmut war zu spüren, als der Hessische Kultusminister Prof. Alexander Lorz die Leiterin des Staatlichen Schulamtes, Frau Silvia Ruppel, mit einer würdigen Feier verabschiedete. Frau Ruppel hat mit Herz und Leidenschaft das Staatliche Schulamt Hanau geleitet und sich engagiert für Schulen und Gesellschaft eingesetzt. Ich habe die persönlichen Begegnungen sehr geschätzt und wünsche ihr alles Gute für den verdienten Ruhestand.

Herausgeber:

CDU-Fraktion im Hessischen Landtag
Schlossplatz 1-3 | 65183 Wiesbaden
Telefon: 0611 - 350 534 | Telefax: 0611 - 350 552
E-Mail: cdu-fraktion@ltg.hessen.de
Heiko Kasseckert MdL | Wahlkreis Main-Kinzig II
Rodenbacher Chaussee 6 | 63457 Hanau
Tel.: 06181 - 99 202-90 | Fax: 06181 - 99 202-92
h.kasseckert@ltg.hessen.de
www.heiko-kasseckert.de
Fotos: Alexander Kurz, cdu.de, Privat, cduhessen.de